

## **Antrag**

**der Abgeordneten Dr. Anke Frieling, Birgit Stöver, Prof. Dr. Götz Wiese,  
Dennis Thering, Silke Seif (CDU) und Fraktion**

**Betr.: Studienplatzkapazitäten am Studienkolleg Hamburg dringend ausbauen**

Das staatliche Studienkolleg Hamburg begleitet laut Website rund 400 Studierende aus mehr als 60 Ländern auf dem Weg in ein erfolgreiches Fachstudium. Hier werden junge Menschen aus der ganzen Welt sprachlich, fachlich und methodisch auf ein Hochschulstudium in Deutschland vorbereitet. Angesichts der großen Zuwanderungszahlen und dem immer wieder thematisierten Fachkräftemangel kommt dem Studienkolleg eine besonders wichtige Funktion zu. Aktuell muss jedoch mehr als die Hälfte aller Bewerbungen beim Studienkolleg abgelehnt werden, wie aus der Antwort des Senats auf eine Schriftliche Kleine Anfrage der CDU-Fraktion (Drs. 22/13244) hervorgeht. Dennoch ist eine Ausweitung der personellen, räumlichen und finanziellen Kapazitäten derzeit nicht geplant und somit auch keine Ausweitung der Studienplätze. Aus Sicht der CDU-Fraktion muss der rot-grüne Senat dies dringend ändern und die Kapazitäten aufstocken, sodass mehr Studienplätze angeboten werden können. Denn eine gelingende Integration und die Gewinnung kluger Köpfe aus dem Ausland dürfen nicht an zu wenig Studienplätzen scheitern.

**Die Bürgerschaft möge daher beschließen:**

**Der Senat wird ersucht,**

1. gemeinsam mit dem Studienkolleg den Bedarf an zusätzlichen Studienplätzen zu ermitteln und die Studienplätze entsprechend auszubauen;
2. die hierfür nötigen personellen, räumlichen und finanziellen Kapazitäten aufzustocken;
3. der Bürgerschaft bis zum 31. März 2024 zu berichten.